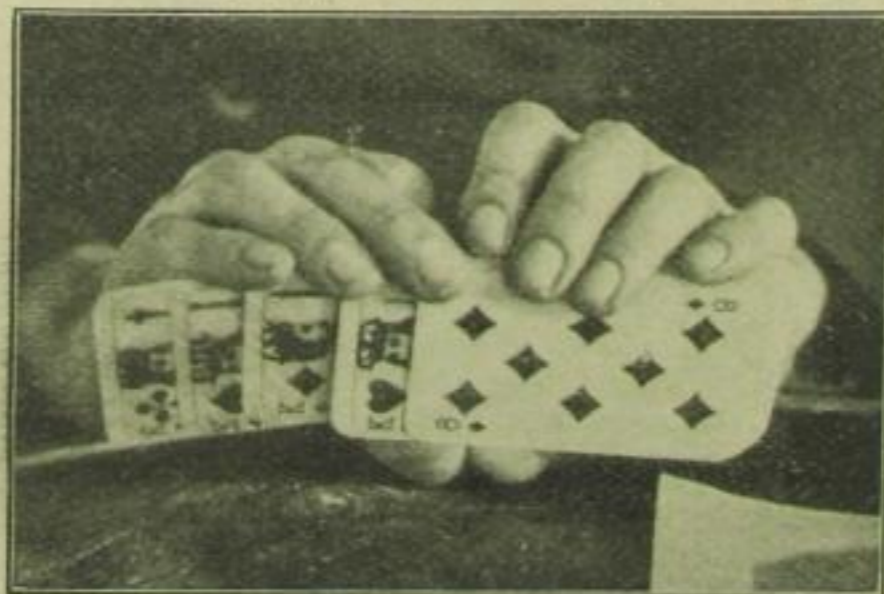




Das Spiel mit den jetzt hineingemischten Königen, die über den Rand des mit Schmirgelpapier bearbeiteten Spieles ragen.



Mit Leichtigkeit — wenn auch nicht so auffällig wie auf diesem Bild — kann der Kartenspieler beim Mischen die Karten herausziehen und in seine oder des Komplizen Hand bringen.

Ganz grobe Bauernfängerkniffe:

Ein Pack Karten wird in der Mitte der Kanten mit Schmirgelpapier aufgeraut. Je nach dem Spiel werden die wichtigsten Karten vorher entfernt, z. B. beim Ekarté die Könige, beim Skat alle Buben. Durch das Aufrauhren wird der Rand in der Mitte der Karten schmaler, und die herausgelassenen Karten stehen über den üblichen Kartenrand um ein winziges vor.

denn so einfach sie sind, wenn man sie erklärt bekommt, so schwierig sind sie auszuführen. Versuchen Sie es doch, üben Sie die Volte! Sie werden bemerken, daß Geschicklichkeit allein dazu nicht ausreicht, daß lange, anhaltende Uebung notwendig ist, und darüber hinaus Spilleidenschaft und ein gewisser Wagemut.

Glauben Sie nur nicht, daß Sie niemals in die Gefahr kämen, an derartigen Spielen teilzunehmen. Denken Sie einmal zurück: es ist gar nicht so lange her, als man Sonntags im Grunewald überall Menschen, selbst Menschen der besten Gesellschaft, beim „Kümmelblättchen“ antreffen konnte. Ueberall, wo Tücher auf dem Waldboden ausgebreitet waren, sammelten sich Menschen in Scharen. Und schelten Sie jetzt in der Erinnerung nicht noch den Spieler, der das Spiel ansetzte, denn, nicht wahr, ein intelli-